
FDP Hochtaunus

HOCHTAUNUS – STREUOBSTWIESEN ERHALTEN, IST NATURSCHUTZ UND HEIMATPFLEGE

01.07.2021

Die Freien Demokraten im Hochtaunuskreis möchten mehr für den Erhalt der heimischen Streuobstwiesen tun und setzen daher dieses wichtige Heimatthema ganz oben auf die Agenda. Die beiden Kreistagsabgeordneten Lars Knobloch, auch Erster Stadtrat in Steinbach und Holger Grupe, der umweltpolitische Sprecher der FDP, aus Kronberg haben daher eine Initiative im Kreistag auf den Weg gebracht.

„Die Landschaftsform der Streuobstwiese ist prägend für die Kulturlandschaft im Taunus. Der Erhalt, als Merkmal unserer Heimat und als naturnaher Lebensraum ist uns wichtig“ so Grupe „Durch seinen stockwerkartigen Aufbau, seine Strukturvielfalt und den Verzicht auf Spritzmittel bieten Streuobstwiesen vielen Tier- und Pflanzenarten Lebensraum. Am Wurzelbereich der Bäume leben Spitzmaus, Feldmaus und Igel. Hasen, Rehe und Vögeln profitieren vom Fallobst. Am Stamm wachsen Moose und Flechten und in der rissigen Rinde leben Käfer. Die Baumkronen bieten vielen Vogelarten Brutplätze, Garten- und Siebenschläfer suchen im Geäst nach Nahrung. Unsere heimatlichen Streuobstwiesen bieten zudem die Möglichkeit alte und bedrohte Apfelsorten zu erhalten.“

2018 gab es den ersten Streuobsttag FrankfurtRheinMain an dem 90 Vertreterinnen und Vertreter, auch von Landkreisen, Städten und Gemeinden, teilgenommen haben. Die dort beschlossene „Lohrberger Erklärung“ formuliert gemeinsame Ziele zur dauerhaften Erhaltung der Streuobstwiesen in unserer Region. Die Freien Demokraten suchen hier gezielt die Verbindung mit dem Regionalverband.

Lars Knobloch führt aus: „Apfelwein ist für Hessen, das Rhein-Main-Gebiet und insb. auch für den Hochtaunuskreis identitätsstiftend. Ein Getränk aus der Region stützt zudem die heimische Wirtschaft. Seit dem ersten Streuobsttag 2018 ist viel passiert und das Thema Streuobstwiesen hat im Rhein-Main-Gebiet hat eine neue Dynamik bekommen, so gibt es

u. a. seit 2019 im Regionalverband einen regionalen Streuobstbeauftragten, eine Streuobst-Börse und es wurde ein Infoportal etabliert. Uns ist es wichtig jetzt auch die Streuobstwiesen im Hochtaunuskreis für kommende Generationen zu erhalten.“

„Auch für unsere KiTas und Schulen, als Schulobst oder in Form von Streuobstwiesen-Aktionen sind Streuobstwiesen ein spannendes Betätigungsfeld. Sie können so das Thema wieder stärker in das lokale Bewusstsein bringen, denn Umweltschutz und Heimatpflege gehen Hand in Hand“, so Dr. Stefan Naas, Fraktionsvorsitzender der FDP Hochtaunus abschließend.